



# DO-KHYI ( FCI 230 )

Ivo Beccarelli  
November 2022



**DO-KHYI**



# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ Standardtext: Sandfarbig
- ▶ Kommentar zum Standard: Dunkelbraun

## Sperrvermerk:

Die Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokumentes, dessen Verwertung und die Mitteilung seines Inhalts an Dritte ist untersagt, soweit dies nicht ausdrücklich durch Ivo Beccarelli gestattet ist. Einzige Ausnahmen bilden die Schweizerische Kynologische Gesellschaft und der AAA der SKG.

## Quellennachweis und Bilder

- ▶ Didier Basset
- ▶ Céline Bottussi
- ▶ Ivo Beccarelli
- ▶ Facebook

# Standard und Kommentare fürs Richten

## INHALTSVERZEICHNIS

Do-Khyi, FCI Nr. 230, seine wichtigsten Merkmale zum Standard.

Erläutert durch Kommentare, Zeichnungen und Bilder, die beim Richten der Rasse unbedingt beachtet werden sollten.

Ich freue mich, wenn Sie diese imposante Rasse anhand dieses Kompendiums noch besser verstehen, schätzen und beurteilen können.

# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ ALLGEMEINES  
ERSCHEINUNGSBILD: Mächtig,  
schwer, gut gebaut, mit guter  
Knochenstärke. Imposant; mit  
würdevollem und erhabenem  
Auftreten. Zeigt eine Verbindung  
von majestätischer Stärke,  
Robustheit und Ausdauer; tauglich  
zur Arbeit unter allen klimatischen  
Bedingungen. Die Rasse entwickelt  
sich langsam, Hündinnen sind erst  
mit 2 – 3 Jahren, Rüden frühestens  
mit 4 Jahren ausgereift

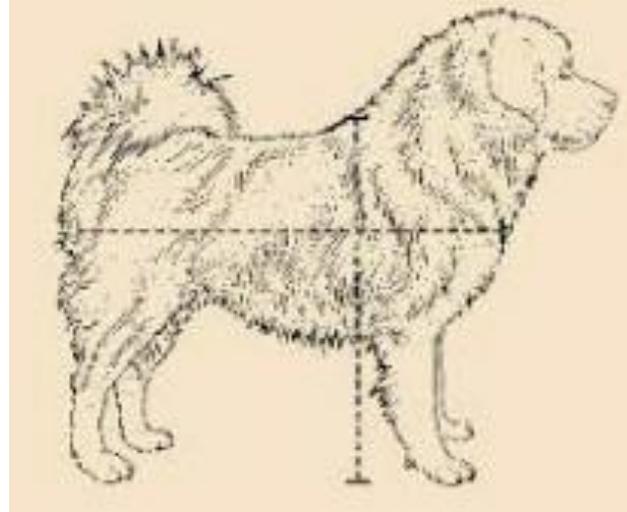
- ▶ => vorzüglicher Kopftyp auch wenn das Auge etwas hell ist.



# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ Das "schwer und mächtig" wird durch die Knochenstärke bestimmt.
- ▶ Ein wunderbares Haarkleid kann eine zu feine Knochenstruktur verstecken.
- ▶ Das Fehlen des Haarkleides in der Haarwechselperiode ist im Hinblick auf die Wertnote nicht zu bestrafen, kann aber die Klassierung beeinträchtigen.
- ▶ Diese Rasse ist erst mit 3 bis 4 Jahren ausgewachsen.

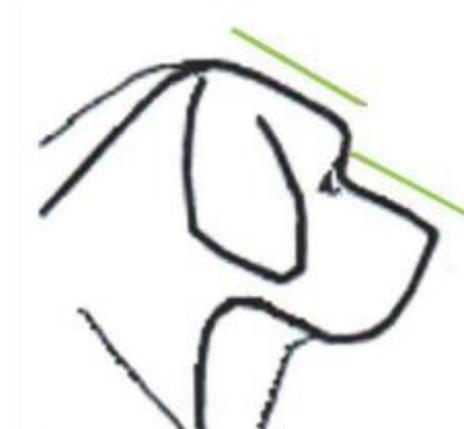
# Standard und Kommentare fürs Richten



- ▶ **WICHTIGE PROPORTIONEN** : • Der vom Hinterhauptstachel zum Stop gemessene Schädel ist von gleicher Länge wie das Vorgesicht, das aber auch etwas kürzer sein darf. • Die Körperlänge übertrifft leicht die Widerristhöhe.
- ▶ **VERHALTEN / CHARAKTER (WESEN)** : Unabhängig, mit Schutzinstinkt. Respekt einflößend; höchst ausgeprägte Treue seiner Familie und seinem Territorium gegenüber.
- ▶ **Disqualifizierend:** Aggressiv und ängstlich

# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ **KOPF** : Breit, schwer und kräftig. Im Erwachsenenalter kann sich eine Falte bilden, die oberhalb der Augen beginnt und bis hinunter zu den Mundwinkeln verläuft.
- ▶ Leichte Konvergenz der Fang-Schädel-Linie
- ▶ Der Do-Khyi ist ein Molosser doch soll die Hündin trotzdem feminin sein.



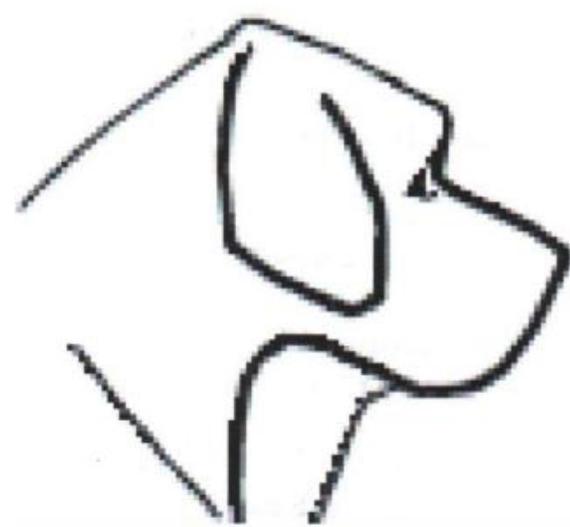
# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ Korrekte Kopf-Linien
- ▶ **Fehler:** Flagrante Disproportion zwischen Fanglänge und Länge des Schädels.
- ▶ **Schwerer Fehler:** Kleiner, feiner Kopf. Starke Kopffalten



# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ OBERKOPF :
- ▶ Schädel: Groß, sehr leicht gewölbt, mit stark ausgeprägtem Hinterhauptstachel.



- ▶ Stopp: Gut ausgeprägt.
- ▶ => Vorzüglicher Stop auch wenn der Fang eine Idee länger sein könnte.



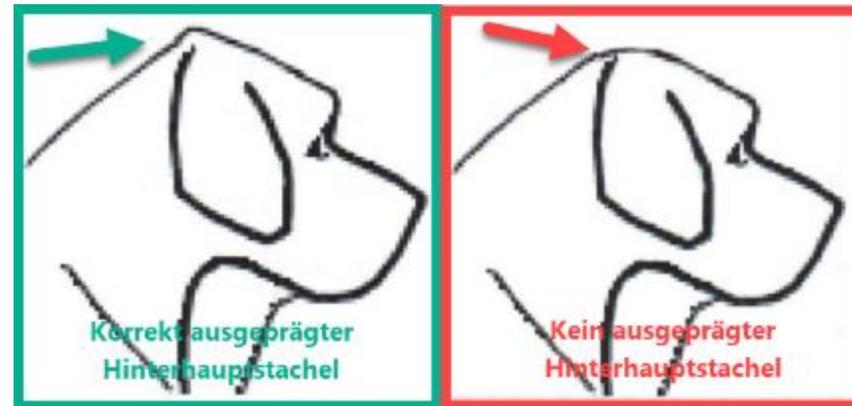


## Standard und Kommentare fürs Richten

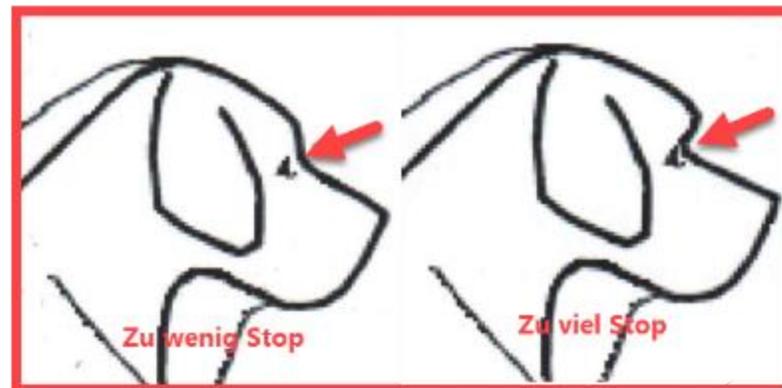
- ▶ Die Stirn ist mässig hoch mit einer unbedeutenden Stirnfurche. Die Mähne verstärkt diesen Eindruck von Höhe.

# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ Der Hinterhauptstachel ist rassetypisch.



- ▶ Ebenso wie der gut markierte Stop.





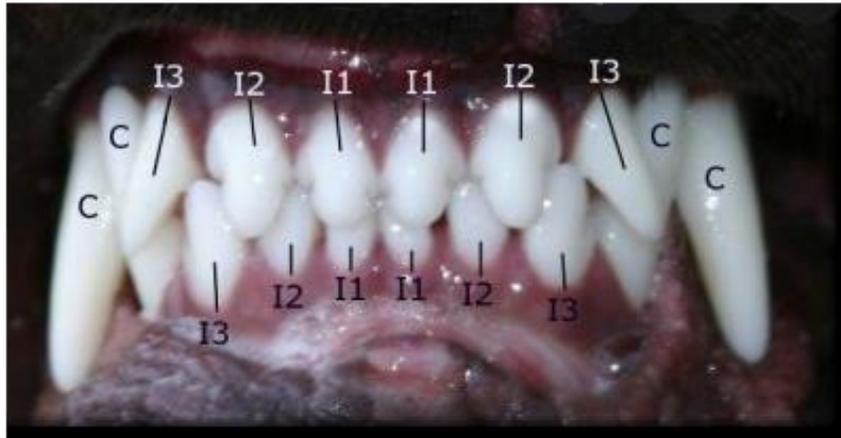
## Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ **GESICHTSSCHÄDEL :**
- ▶ Nasenschwamm: Breit, je nach Fellfarbe so dunkel wie möglich;
- ▶ Die Nasenlöcher sind gut geöffnet.
  
- ▶ **Fehler:** Hellere Nase infolge Jahreszeiten
- ▶ **Schwerer Fehler:** Ungenügende Pigmentation vor allem der Nase.
- ▶ Das Pigment ist **schwarz** oder **blau**, niemals braun !

# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ Fang : Ziemlich breit, gut ausgefüllt und tief. Das Fangende ist viereckig.
- ▶ Der Fang hat die gleiche Länge wie der Schädel oder leicht kürzer. Achtung: Ein zu kurzer Fang ist zu bestrafen.
- ▶ Lefzen: Gut entwickelt, die Oberlefzen bedecken den Unterkiefer.
- ▶ Die Lefzen sind dick und flexibel und die Lefzenränder sollen nicht zu offen oder zu tief sein. Etwas mehr Lefzen sind beim Rüden zu akzeptieren. Uebertriebene Lefzenbildung steht in nachteiliger Verbindung mit dem Gewebe und ausgeprägterer Faltenbildung.



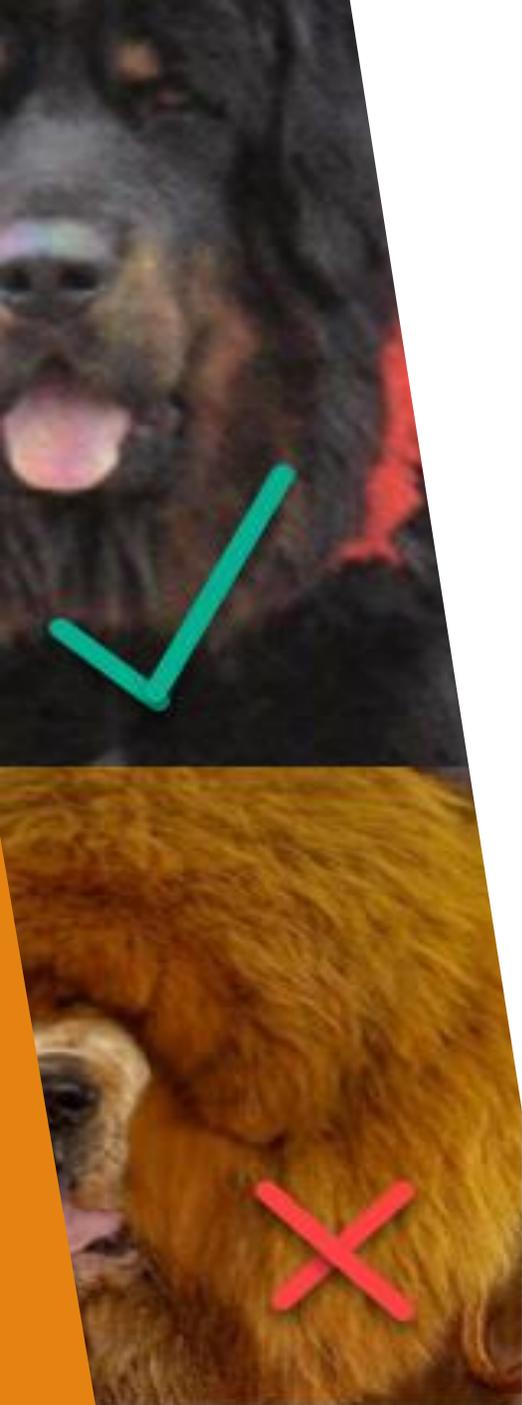


## Standard und Kommentare fürs Richten

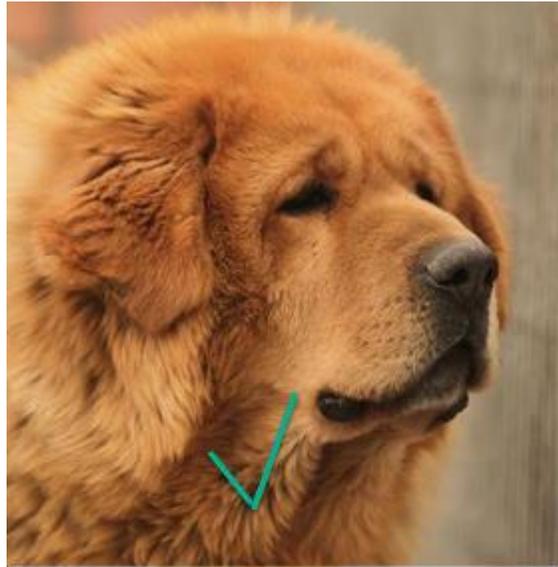
- ▶ **Kiefer / Zähne** : Kräftige Kiefer mit perfektem, regelmäßigem und vollständigem Scherengebiss, wobei die obere Schneidezahnreihe ohne Zwischenraum über die untere greift und die Zähne senkrecht im Kiefer stehen. Zangengebiss erlaubt. Lückenlos schließende Zahnreihen.
- ▶ **Fehler:** Vor- oder Rückbiss
- ▶ Nicht zu bestrafen sind leicht nach vorne kippende Schneidezähne, beim älteren Hund, solange die Anlage korrekt ist.

# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ **AUGEN** : Von mittlerer Größe; braun in allen möglichen Schattierungen abhängig von der Fellfarbe; je dunkler, desto besser. Weit voneinander und etwas schräg eingesetzt, oval. Die Augenlider liegen straff am Augapfel an. Würdevoller Ausdruck.
- ▶ **Fehler**: Rundes, vortretendes Auge. Zu offenes Auge mit nicht schliessendem Unterlid. Zu eng aneinander oder zu weit von einander entfernt eingesetzt.
- ▶ **Schwerer Fehler**: Helle Augen oder einen verwirrten, wilden Ausdruck.
- ▶ Hellere Augen sind akzeptabel bei farblich verdünnter Fellfarbe.
- ▶ Das Auge muss gesund und sichtbar sein auch aus ein paar Metern Entfernung.
- ▶ **Achtung**: Streng zu bestrafen sind Hypertyp, übertriebene Faltenbildung und schlaffe, störende Haut, die den Hund an der Sicht hindern.



# Standard und Kommentare fürs Richten



- ▶ **OHREN:** Mittelgroß, dreieckig, herabhängend; zwischen der Schädeldecke und den Augen nach vorn fallend werden sie eng am Kopf anliegend getragen. Bei Aufmerksamkeit werden die Ohren nach vorn gerichtet. Die Ohrflappen sind von weichem, kurzem Haar bedeckt.
- ▶ **Fehler:** Ohr zu gross, zu klein oder zu hoch angesetzt.
- ▶ **Schwerer Fehler:** Grosse und/oder zu tief angesetzte Ohren.
  
- ▶ Das Fehlen der Mähne infolge Fellwechsels soll in diesem Zusammenhang die Bewertung nicht beeinflussen.
- ▶ Das nach unten geklappte ideale Ohr soll bis zum inneren Augenwinkel reichen.

# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ HALS: Kräftig, gut bemuskelt, gewölbt. Wamme nicht zu stark entwickelt. Von einer dicken Mähne abstehenden Haars bedeckt, das bei Hündinnen weniger ausgeprägt ist.
- ▶ => Vorzügliche Halspartie, man beachte nicht das etwas helle Auge !
- ▶ Man darf nicht vergessen dass eine leichte Wamme ein Rassemerkmal der Molosser ist und dass das Vorhandensein nicht bestraft werden soll.
- ▶ Eine übertriebene Wamme geht zusammen mit übertriebenen Falten und Lefzen: Dies soll bestraft werden.
- ▶ Das Fehlen der Mähne infolge Fellwechsels soll in diesem Zusammenhang die Bewertung nicht beeinflussen.
- ▶ Achtung bei Hündinnen, die wegen zu viel Mähne, maskulin erscheinen.





## Standard und Kommentare fürs Richten

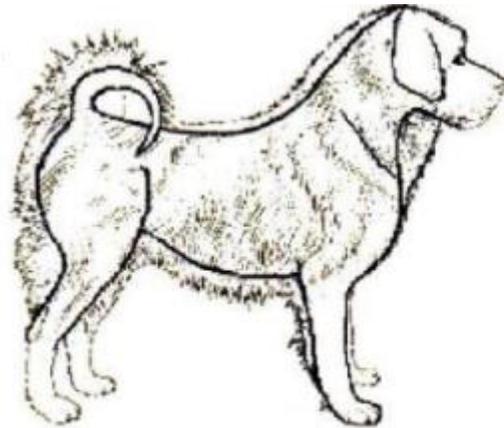
Gebäude: kompakt  
Typ: Nicht übertrieben



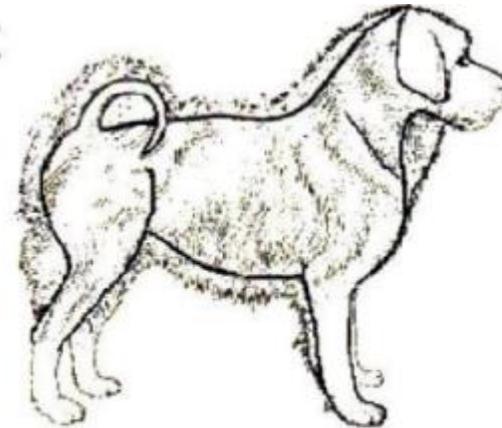
**Fehler:**  
Gebäude: Zu langer Rücken  
Typ: Zum Overtyp neigend

# Standard und Kommentare fürs Richten

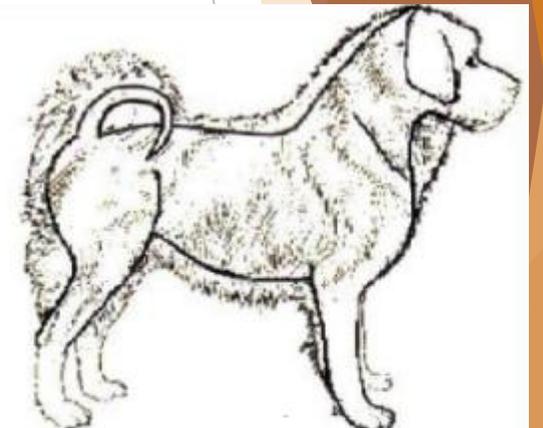
- ▶ Rücken : Gerade, muskulös.
- ▶ Kruppe: Breit und ziemlich flach.
- ▶ Sich nicht durch das viele Haar täuschen lassen die Rückenlinie korrekt zu beurteilen.
- ▶ Die Kruppe muss flach sein um einen hohen Rutenansatz zu haben.
- ▶ Durch den hohen Rutenansatz und das hohe Tragen der Rute könnte man glauben, dass die Rasse überbaut ist.



Senkrücken



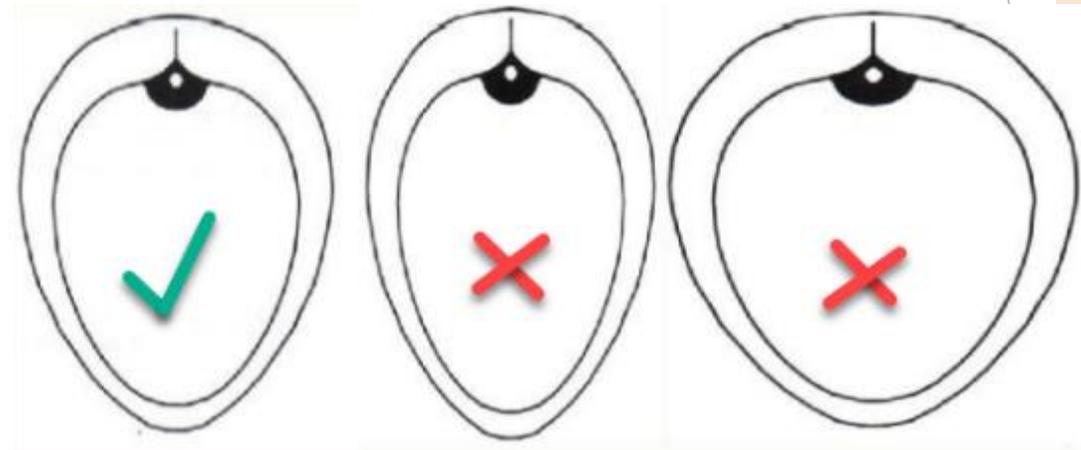
Runder Rücken



Karpfenrücken

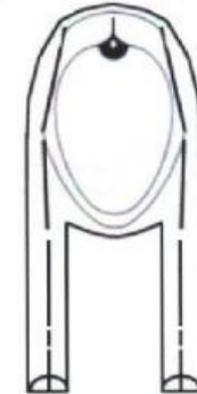
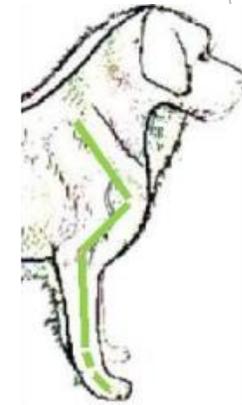
# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ Brust: Recht tief, mäßig breit. Die Rippen sind gut gewölbt, sodaß der Brustkorb herzförmig ist. Der Brustkorb reicht bis unter die Ellenbogenhöhe.
- ▶ **Fehler:** Brust zu klein oder nicht tief genug
- ▶ **Schwerer Fehler:** Tonnenförmig
- ▶ Die Form der Brust soll "geschätzt" werden.



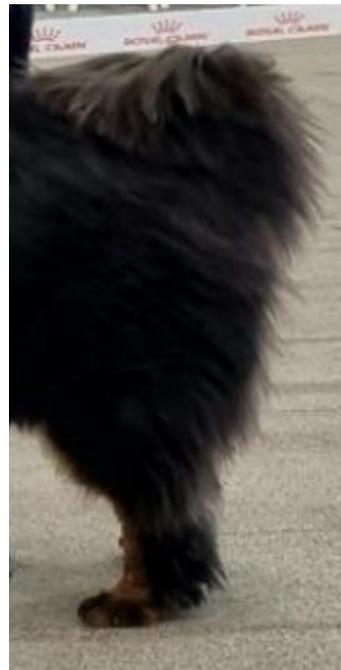
# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ **GLIEDMASSEN VORDERHAND:**  
Allgemeines: Gerade, gut gewinkelt, rundum gut von kräftigem Haar bedeckt. Schulter: Gut gelagert, muskulös.
- ▶ **Fehler:** Schulter zu steil oder zu fest gewinkelt
- ▶ Ellenbogen: Weder ein- noch ausdrehend.
- ▶ **Fehler:** Ellbogen nicht anliegend
- ▶ Unterarm : Gerade, starkknochig.  
Vordermittelfuß: Kräftig, leicht schräg stehend.
- ▶ **Fehler:** Weich im Vordermittelfuss, nicht gerade.
- ▶ Vorderpfoten: Ziemlich groß, kräftig, rund und kompakt. Zwischen den gut gewölbten Zehen gut mit Haar befedert.
- ▶ **Fehler:** Pfoten aus- oder eindrehend, Zehen zu lang.

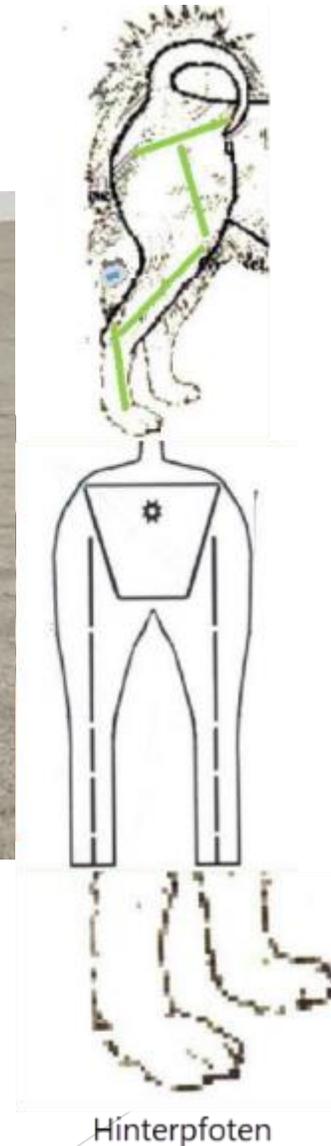


# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ **HINTERHAND** : Allgemeines: Kraftvoll, muskulös, mit guter Winkelung. Von hinten gesehen stehen die Hinterläufe parallel.
- ▶ **Oberschenkel**: Ziemlich lang; kräftig mit ausgeprägter, harter Muskulatur, die aber nicht hervortritt.
- ▶ **Kniegelenk**: Gut gewinkelt.
- ▶ **Sprunggelenk**: Kräftig, niedrig stehend, mit oder ohne Afterkrallen.
- ▶ **Hinterpfoten**: Ziemlich groß, kräftig, rund und kompakt. Zwischen den gut gewölbten Zehen gut mit Haar befedert.
  
- ▶ **Fehler**: Kuhessig, O-beinig.
- ▶ **Schwerer Fehler**: Ueberwinkelt, steil



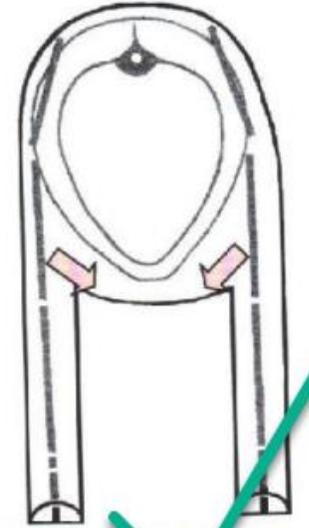
zu steil



Hinterpfoten

# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ **GANGWERK / BEWEGUNG :** Kraftvoll, aber stets leichtfüßig und elastisch: mit gutem Raumgriff und Schub. Mit zunehmender Geschwindigkeit Neigung zum Schnüren. Der Schritt wirkt sehr bedächtig. Fähig, seine Funktion auf unterschiedlichstem Terrain gleichermaßen ausdauernd und geschmeidig zu erfüllen.
- ▶ **Fehler:** Offene Ellbogen, Hocks die sich berühren, nicht elastisch.
- ▶ **Schwerer Fehler:** Schwerfälligkeit und/oder gehemmt.



# Standard und Kommentare fürs Richten

- ▶ Mit seiner typischen herzförmigen Brust können die Gliedmassen bei schnellem Trab des Hundes, zur Medianebene hin konvergieren.
- ▶ Nicht zu verwechseln mit einer angespannten Bewegung und noch weniger mit Sprunggelenken die aneinander streifen.
- ▶ Die Hauptqualitäten der Bewegung sind Leichtigkeit und Flexibilität.
- ▶ Zu bestrafen sind gehemmte und schwerfällige Bewegung.

**elastisch**



**gehemmt**





# Standard und Kommentare fürs Richten The End

<=Hunde die heute  
Höchstauszeichnungen erhalten.